

B e s c h l u s s

des "Ausschusses 1961" des Wissenschaftsrates vom 13. Januar 1961  
aufgrund der ihm durch die Vollversammlung des Wissenschaftsrates  
am 23. September 1960 erteilten Ermächtigung:

Der Wissenschaftsrat empfiehlt dem Bundesministerium des Innern  
aus den Mitteln für die allgemeine Förderung der Wissenschaften  
im Haushaltsjahr 1961 zur Verfügung zu stellen:

1. dem Land Bayern einen Zuschuss in Höhe von 217.000 DM  
für den Um- und Ausbau des Physikalisch-  
chemischen und Elektrochemischen Labora-  
toriums der TH München

unter gleichzeitiger Minderung des für den  
Neubau der Institute der Fakultät für Ma-  
schinenwesen der TH München empfohlenen Zu-  
schusses um 217.000 DM

2. dem Land Nordrhein-Westfalen Zuschüsse für  
folgende Projekte:

Universität Bonn

Altes Chemisches Institut,  
Um- und Ausbau

Außenanlagen für die Kliniken

Erweiterung des Kesselhauses

Universität Münster

Außen- und Versorgungsanlagen für  
das naturwissenschaftliche Zentrum

Universitätszahnklinik,  
Um- und Erweiterungsbau

TH Aachen

Aufstockung der Versuchshalle des  
Instituts für Wärmetechnik und  
Verbrennungsmotoren

Bauliche Maßnahmen zur Modernisierung  
des Maschinenlaboratoriums

Institut für Gesteinshüttenkunde,  
Neubau einer Schmelzhalle

Medizinische Akademie Düsseldorf

Kinderklinik,  
Neubau des Hörsaals

Tierversuchshaus,  
Aufstockung und Erweiterung

unter gleichzeitiger Minderung der empfohlenen Zuschüsse für andere Bauvorhaben der wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen um entsprechende Beträge

3. dem Saarland einen Zuschuss in Höhe von 650.000 DM  
für den Neubau eines Gebäudes für vier physikalische Institute der Universität Saarbrücken

4. dem Land Schleswig-Holstein einen Zuschuss in Höhe von 100.000 DM  
für den Neubau der Wirtschafts- und Magazin-gebäude der Universität Kiel

und einen Zuschuss in Höhe von 63.500 DM  
für den Neubau und die Erweiterung des Instituts für Experimentalphysik der Universität Kiel

unter gleichzeitiger Minderung der für den Neu- und Umbau des Instituts für Pharmazie und Pharmakognosie und für das Verwaltungs- und Wirtschaftsgebäude für die Kliniken der Universität Kiel empfohlenen Zuschüsse um 100.000 DM bzw. 63.500 DM

Köln, den 17.1.1961/M